

**RECHNUNGEN FÜR AUSGABEN BZGL. DER BETREUUNG DER DIVIDENDENAUSCHÜTTUNG
SIND KEINE GRUNDLAGE FÜR DEN VORSTEUERABZUG**

Wir möchten Sie auf die für die Steuerpflichtigen ungünstige Entscheidung des Hauptverwaltungsgerichts (HVG) vom 8. Dezember 2015 (**Az. I FSK 1193/14**) aufmerksam machen. Sie bezieht sich auf den Anspruch auf Abzug der Vorsteuer durch den eine Dividende ausschüttenden Rechtsträger, welche bei Ausgaben für die Betreuung des Ausschüttungsverfahrens bezahlt wurde.

Das Urteil betrifft eine Aktiengesellschaft (Gesellschaft), die Ausgaben i.Z.m. der Betreuung der Dividendenausschüttung getragen hat, u.a. Kosten der Beratungsleistungen bzgl. der mit der Ausschüttung zusammenhängenden Pflichten, in Bezug auf die geführten Gerichtsverfahren, z.B. Feststellung des Anspruchs eines Aktionärs auf die Dividende, Makler-Dienstleistungen, Kurierdienstleistungen, Portos. Nach Ansicht der Gesellschaft sind diese Ausgaben mit dem allgemeinen Geschäftsbetrieb des Unternehmens verbunden und bleiben somit in einem indirekten Zusammenhang mit seinen umsatzsteuerbaren Tätigkeiten. Demnach steht ihr das Recht zu, die Vorsteuer von den Ausgaben i.Z.m. der Betreuung der Dividendenausschüttung abzuziehen.

Sowohl der Finanzminister in seiner diesbezüglichen individuellen verbindlichen Auskunft als auch das Woiwodschaftsverwaltungsgericht (WVG) Łódź in einem Berufungsverfahren haben der Gesellschaft das Recht auf Vorsteuerabzug verweigert. Diesen Standpunkt bekräftigte auch das HVG, indem es darauf hinwies, dass die Ausschüttung der Dividende keinen Einfluss auf den Preis der Waren oder Dienstleistungen der Gesellschaft hat. In dem Fall besteht also nicht einmal ein indirekter Zusammenhang zwischen der umsatzsteuerbaren Tätigkeit der Gesellschaft und den Ausgaben für die Ausschüttung an die Aktionäre.

Sollte sich diese Fragestellung auf Ihre Geschäftstätigkeit beziehen und sollten Sie an unserer Unterstützung in diesem Bereich interessiert sein, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Ansprechpartner oder mit unserem Sekretariat in Verbindung.

Doradztwo Podatkowe WTS&SAJA Sp. z o.o.

Budynek Delta IV p.
ul. Towarowa 35
61-896 Poznań
tel. (+48) 61 643 45 50
fax. (+48) 61 643 45 51

Biuro w Warszawie

Budynek ORCO Tower XXII p.
Al. Jerozolimskie 81
02-001 Warszawa

Der vorliegende Newsletter enthält allgemeine Informationen. Wir berichten Ihnen in dieser Form über die aktuellen Änderungen im Steuerrecht, über verbindliche Auskünfte der Steuerbehörden, über die Entwicklung in der Rechtsprechung und über interessante Kommentare.

Doradztwo Podatkowe WTS&SAJA übernimmt keine rechtliche Haftung für irgendwelche Handlungen oder Unterlassungen aufgrund dieser Informationen.